



Vergil, Die Eclogen, Paris: Galerie Druet / Weimar: Cranach-Presse, 1926

Jahresausstellung 2013: »100 Jahre Cranach-Presse«

In ihrer Jahresausstellung 2013 zeigt die Herzogin Anna Amalia Bibliothek Drucke der Weimarer Cranach-Presse (1913–1931), ihrer Vorgeschichte und ihres Umfelds.

Anlass der Ausstellung ist der einhundertste Jahrestag der Gründung dieses Unternehmens durch den bibliophilen Kulturförderer und Chronisten Harry Graf Kessler. Dank der internationalen Interessen und Verbindungen Kesslers gelang es der Cranach-Presse, den Rang der zu Beginn des Jahrhunderts maßgebenden englischen Typographie- und Buchkunst zu erreichen. Durch das Zusammenwirken mit profilierten Künstlern wie Henry van de Velde, Aristide Maillol und Eric Gill konnte die Presse darüber hinaus Buchkunstwerke hervorbringen, deren Gestaltung richtungsweisend wirkte.

Neben Hauptstücken wie den Eclogen Vergils und dem Hamlet-Druck von Shakespeare wird die Ausstellung auch Objekte aus der Vorgeschichte der Presse wie eine Vorzugsausgabe von Nietzsches Zarathustra vorstellen. Die Präsentation zieht zudem Parallelen zu Arbeiten anderer europäischer Pressen. Eine eigene Abteilung ist den als »Kriegsdrucke« bezeichneten Werken gewidmet, die außerhalb der Verantwortlichkeit Kesslers lagen und zumeist unter der Leitung Henry van de Veldes entstanden sind. Ein weiterer Akzent liegt auf historischen Fotodokumenten aus der Druckwerkstatt.

Ein Überblick über politische Texte Kesslers aus der Zeit nach dem Ersten Weltkrieg – größtenteils ebenfalls auf der Cranach-Presse gedruckt – zeigt schließlich das Engagement Harry Graf Kesslers vor dem Hintergrund der Biographie des Politikers und Diplomaten.

Kurator der Ausstellung
Dr. Hans Zimmermann, Weimar

Veranstaltungsort
Herzogin Anna Amalia Bibliothek
Platz der Demokratie 1
99423 Weimar

Laufzeit
28. März 2013 bis März 2014
Di – So, 9.30 – 17 Uhr
Eintritt frei

Eröffnung
Die Eröffnung der Ausstellung, zu der wir Sie herzlich einladen, findet am 27. März 2013, 18 Uhr, im Studienzentrum der Herzogin Anna Amalia Bibliothek statt.

Der Katalog zur Ausstellung erscheint im März 2013.